

<b>Code</b>	BA318
<b>Modultyp</b>	minor
<b>Niveau</b>	specialised
<b>Kategorie</b>	Wahl
<b>ECTS-Credits</b>	3
<b>Modulleitung</b>	Nora Locher, MA Prof. Dr. Esteban Piñeiro
<b>E-Mail   Telefon</b>	nora.locher@fhnw.ch   + 41 61 228 61 29 esteban.pineiro@fhnw.ch   + 41 61 228 59 27
<b>Methodik und Didaktik</b>	Visionierung von filmischen Materialien (Übungen), Diskussion
<b>Leistungsnachweis</b>	Aktive Teilnahme
<b>Durchführung</b>	Minimale Anzahl Studierende: 5 Maximale Anzahl Studierende: 40

## Leitidee

Wie kaum ein anderes Massenmedium hat der Film die moderne Gesellschaft geprägt. Besondere Relevanz kommt heute auch TV-Serien zu. Hier werden gesellschaftliche Verhältnisse dargestellt und soziale Probleme thematisiert. Genauso spielt die vielfältige Bearbeitung von sozialen Missständen eine grosse Rolle. Filmischem Material kommt daher eine zentrale Bedeutung zu, wenn es um die Wahrnehmung von gesellschaftlichen Realitäten und sozialen Herausforderungen geht. Die Art und Weise der Darstellung von sozialen Problemen wie z.B. Armut, Sucht, Gewalt, psychische Beeinträchtigungen oder Rassismus im Film sollen uns im Modul als Grundlage dienen, um über Repräsentationsformen, den Umgang mit sozialen Problemlagen sowie der Erzeugung von kollektiven und politischen Meinungen kritisch zu diskutieren.

Der Film und mehr noch TV-Serien werden in der Fachdebatte der Sozialen Arbeit stiefmütterlich behandelt. Dieser Leerstelle nehmen wir uns nun mit einer für die Soziale Arbeit spezifischen Perspektive an. In enger Verschränkung von fachlichen und filmspezifischen Aspekten wird eine dichte Reflexion über die gesellschaftliche Wahrnehmung sozialer Probleme und deren Bearbeitung möglich, die darüber hinaus auch zu einer Vertiefung des fachlich-professionellen Denkens führen soll.

Das Spektrum der zu diskutierenden TV-Serie(n) ist gross. Denkbar sind Serien wie «I may destroy you» (US), «Top of the Lake» (US), «Here and now» (US), «Borgen» (DM), «Frieden» (CH). Die Entscheidung darüber, welche Serie(n) wir uns anschauen und diskutieren werden, wird zu Beginn des Semesters zusammen mit den Studierenden gefällt.

## Modulinhalte

- Soziale Probleme und Soziale Arbeit
- Wahrnehmung und Darstellung sozialer Probleme
- Wahrnehmung des gesellschaftlichen Umgangs mit sozialen Problemen
- Bedeutung des Films und der TV-Serie für die Soziale Arbeit

## Professionskompetenz

### Fachwissen

Gesellschaftstheorien und Gesellschaftssysteme  
Soziale Probleme und Lebenslagen

### Selbstkompetenz

Fähigkeit zur (Selbst-)Reflexion

<u>Semester</u>	<u>Ort</u>	<u>Tag</u>	<u>Zeit</u>
HS	Muttenz	Dienstag	16.30–18.15 Uhr